



Manual Breast Pump

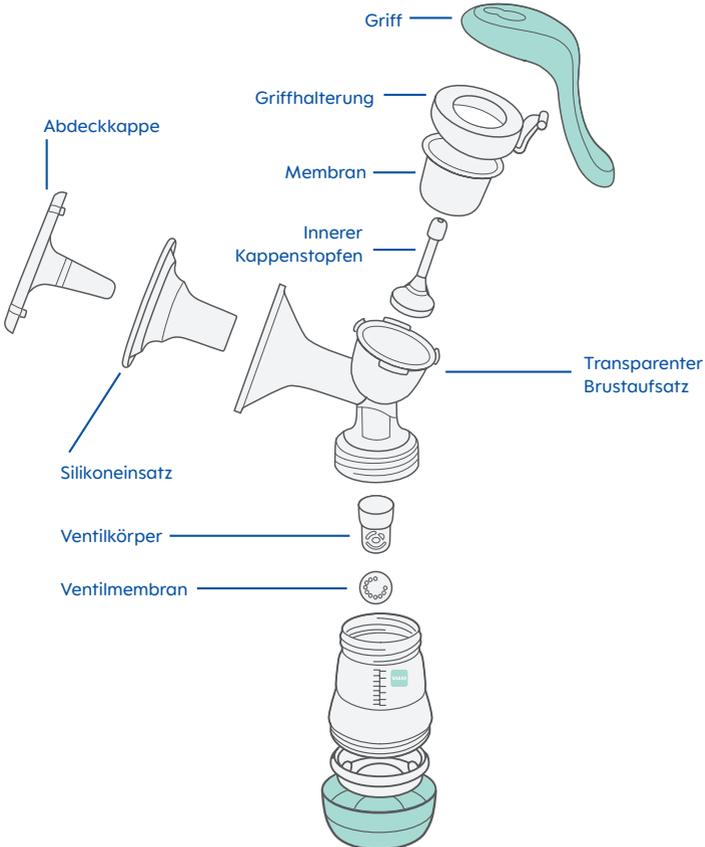
Online Shop

DE

DE: Handmilchpumpe

Bitte lesen Sie vor dem ersten Gebrauch der MAM Handmilchpumpe alle Gebrauchshinweise sorgfältig. Bitte bewahren Sie diese Gebrauchshinweise sorgfältig auf.

1. Produktbeschreibung zur manuellen Verwendung



2. Reinigung und Wartung

Vor dem ersten und nach jedem weiteren Gebrauch der MAM Handmilchpumpe müssen alle Teile, die mit der Brust und der Muttermilch in Berührung kommen, auseinandergenommen, gereinigt und sterilisiert werden.

- Zum Reinigen darf nur Wasser in Trinkwasserqualität verwendet werden.
- Lassen Sie das Gerät vor dem Zusammensetzen für den nächsten Gebrauch vollständig an der Luft trocknen oder trocknen Sie es gründlich mit einem sauberen Geschirrtuch oder Papiertüchern ab.
- Stellen Sie sicher, dass alle Einzelteile vor der Verwendung vollständig trocken sind.
- Achten Sie beim Reinigen darauf, dass die Einzelteile der Pumpe nicht beschädigt werden.

2.1. Reinigen von Hand

Vor der Reinigung muss die Pumpe vollständig in alle Einzelteile zerlegt werden. Spülen Sie zunächst alle Teile unter kaltem Wasser ab. Waschen Sie anschließend alle Einzelteile mit einem feuchten Lappen in warmem

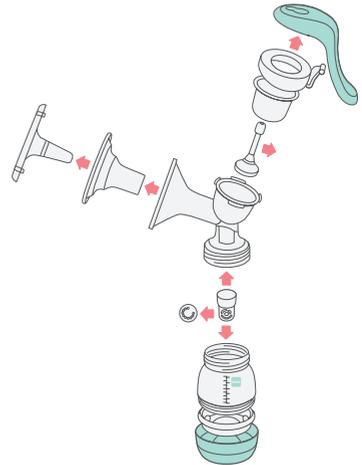
Spülwasser ab und spülen Sie gründlich mit kaltem Wasser nach. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, wie zum Beispiel antibakterielle Lösungen, da diese die Oberfläche des Geräts angreifen können. Trocknen Sie alle Teile mit einem sauberen Geschirrtuch oder Papiertüchern ab oder lassen Sie sie auf einem sauberen Tuch an der Luft trocknen.

2.2. Reinigen im Geschirrspüler

Zum Reinigen der Milchpumpe im Geschirrspüler legen Sie die auseinandergenommenen Einzelteile in das obere Fach des Geschirrspülers oder in das Besteckfach. Beim Reinigen der Pumpenteile im Geschirrspüler kann es zu Verfärbungen durch Lebensmittelpigmente kommen. Dies beeinträchtigt nicht die Funktion der Milchpumpe. Es wird empfohlen, den Ventilkörper und die Ventilmembran von Hand zu reinigen. So werden Beschädigungen vermieden und sichergestellt, dass diese kleinen Einzelteile nicht verloren gehen.

2.3. Sterilisieren der Milchpumpe

Vor dem ersten Gebrauch und einmal täglich müssen alle Einzelteile der Milchpumpe sterilisiert werden. Nach der Reinigung können die Einzelteile der Pumpe wie folgt sterilisiert werden: Dampfsterilisation (elektrisch oder in der Mikrowelle, je nach Anweisungen des Herstellers), Sterilisieren in kochendem Wasser (mindestens 5 Minuten) oder in einer Sterilisationslösung. Bewahren Sie das Pumpset bis zum nächsten Gebrauch in einem sauberen Behälter auf. Verwenden Sie die Abdeckkappe zum Schutz des Einsatz. **Bitte beachten Sie:** Sterilisieren Sie die Milchpumpe niemals im zusammengebauten Zustand. Zerlegen Sie sie erst in alle Einzelteile. **Wichtig:** Lassen Sie alle Teile der Milchpumpe vollständig abkühlen und trocknen, bevor Sie sie verwenden.



3. Verwendung

3.1. Abpumpen

3.1.1. Zusammensetzen

Waschen Sie aus Hygienegründen bitte gründlich Ihre Hände, bevor Sie die Milchpumpe zusammensetzen.

- Optional: Setzen Sie den Silikoneinsatz in den Brustaufsatz. Stellen Sie sicher, dass der Silikoneinsatz über den Rand des Brustaufsatzes gezogen und somit korrekt mit dem Brustaufsatz verbunden ist (Abb. 1).
- Schieben Sie den inneren Kappenstopfen so in die Membran, dass er fest einrastet (Abb. 2).
- Setzen Sie beide Teile in den Brustaufsatz ein (Abb. 3).
- Schrauben Sie die Griffhalterung mit einer Vierteldrehung auf die Membran auf (Abb. 4).
- Verbinden Sie den Griff mit der Griffhalterung. Beim Einrasten muss ein Klickgeräusch hörbar sein. (Abb. 5). Bringen Sie nun den inneren Kappenstopfen in die verriegelte Position. Heben Sie dazu das Ende des Stopfens, das aus der Öffnung ragt, und schieben Sie ihn in Richtung des Griffs (Abb. 6).
- Drücken Sie die Ventilmembran vorsichtig in die Öffnung des Ventilkörpers, bis sie einrastet. Um luftdicht abzuschließen, muss die Ventilmembran flach aufliegen und festsitzen (Abb. 7).
- Setzen Sie den Ventilkörper mit der Ventilmembran nun korrekt in den Brustaufsatz ein (Abb. 8).
- Schrauben Sie die Flasche fest an den Brustaufsatz (Abb. 9).

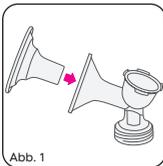


Abb. 1

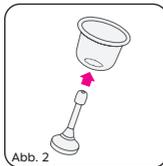


Abb. 2

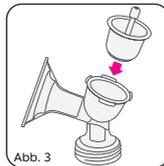


Abb. 3

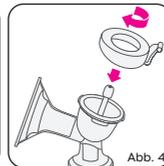


Abb. 4



Abb. 5

KLICK!

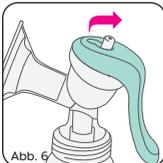


Abb. 6

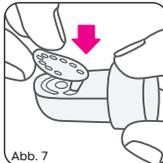


Abb. 7

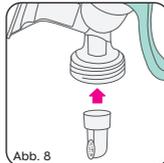


Abb. 8

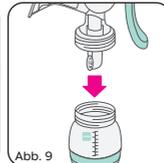
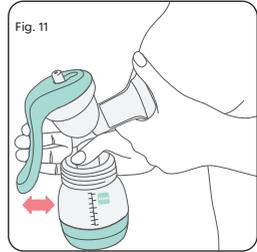
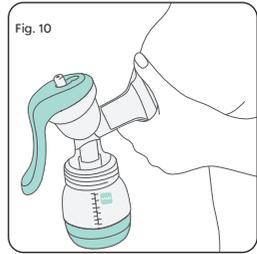


Abb. 9

3.1.2. Vorbereiten für das Abpumpen

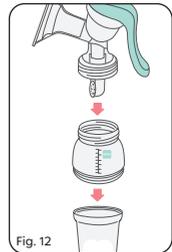
- Waschen Sie Ihre Hände mit Seife sowie Ihre Brüste und Brustwarzen mit einem warmen Waschlappen und klarem Wasser.
- Drücken Sie aus jeder Brustwarze behutsam ein wenig Milch heraus, um sicherzustellen, dass die Milchkanäle nicht verstopft sind.
- Achten Sie darauf, dass alle Teile vor dem Gebrauch gereinigt wurden.
- Stellen Sie vor dem Gebrauch sicher, dass die Pumpe richtig zusammengebaut und fest auf die Flasche geschraubt ist.
- Setzen Sie sich bequem hin und beugen Sie sich leicht nach vorn. Stellen Sie sich ein Glas Wasser griffbereit.
- Halten Sie den Brustaufsatz fest gegen Ihre Brust. Achten Sie darauf, dass keine Luft an den Seiten entweichen kann, da sich sonst kein Saugdruck aufbauen kann.
- Stützen Sie die Brust von unten mit der Hand und halten Sie dabei den Brustaufsatz mit Daumen und Zeigefinger an Ihre Brust (Abb. 10).
- Das Abpumpen ist ohne den Silikoneinsatz effektiver als mit dem Silikoneinsatz. Sobald Sie mit dem Abpumpen vertrauter geworden sind, kann es also vorteilhaft sein, den Silikoneinsatz zu entfernen.



3.1.3. Abpumpen

- Verwenden Sie zum Pumpen Ihre freie Hand.
- Halten Sie dabei den Hals des Brustaufsatzes mit Ihrem Daumen und den Griff mit den übrigen Fingern fest.
- Um abzupumpen, drücken Sie den Griff nach unten und lassen ihn wieder los. Verfahren Sie mit einer Pumpfrequenz von etwa 60 Pumpstößen pro Minute. Drücken Sie den Griff nur so weit nach unten, wie es für Sie angenehm ist und passen Sie die Pumpfrequenz an Ihre persönlichen Vorlieben an (Abb. 11).
- Wir empfehlen einen schnelleren Abpumperrhythmus, um den Milchfluss anzuregen. Sobald die Milch fließt, können Sie zu einem langsameren Rhythmus übergehen.
- Versuchen Sie, einen gleichmäßigen Pumperrhythmus beizubehalten, um den Milchfluss aufrechtzuerhalten.

Das Abpumpen oder das Anregen des Milchflusses funktioniert nicht bei allen Frauen gleich gut. Sollte es sich für Sie unangenehmer anfühlen als erwartet, fragen Sie Ihre Hebamme oder eine Stillberaterin um Rat.



3.2. Gebrauch in Verbindung mit dem MAM Aufbewahrungsbecher

- Entfernen Sie den Boden von der Easy Start Flasche und schrauben Sie stattdessen den Aufbewahrungsbecher an. Schrauben Sie dann beides zusammen an die Handmilchpumpe. Alle Größen der Easy Start Anti-Colic sind dafür geeignet (Abb. 12).
- Sie können nun mit dem Abpumpen beginnen. Bitte beachten Sie die oben aufgeführten Gebrauchshinweise für das Abpumpen.
- Nach dem Abpumpen schrauben Sie den Aufbewahrungsbecher ab und verschließen Sie ihn mit dem Deckel (Abb. 13).
- Verwenden Sie zum Beschriften mit Datum und Uhrzeit das speziell dafür vorgesehene Feld auf dem Aufbewahrungsbecher. Verwenden Sie am besten einen Bleistift.



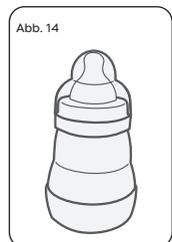
4. Aufbewahren und Erwärmen von Muttermilch

4.1. Aufbewahren

- Abgepumpte Muttermilch kann in der Easy Start oder im Aufbewahrungsbecher aufbewahrt werden.
- Die Flasche mit abgepumpter Milch kann mit dem Schraubring, dem Sauger und der Kappe verschlossen werden (Abb. 14).

Haltbarkeit von Muttermilch

5–8 Std.	Bei Zimmertemperatur bis 26 °C
24 Std.	In der Kühltasche mit gefrorenen Kühlpacks (pro Behälter mind. 1 Pack)
3 Tage	Im Kühlschrank bei 4 bis 6 °C
1–2 Wochen	3 Sterne-Eisfach im Kühlschrank bei -15 °C
3–4 Monate	Im Tiefkühler bei -16 bis -20 °C



- Bitte beachten Sie: Die Easy Start eignet sich nicht zum Aufbewahren von Muttermilch im Gefrierfach oder -schrank.
- Bewahren Sie Muttermilch nicht in der Tür des Kühlschranks auf. Verwenden Sie dazu den kältesten Ort im Kühlschrank (dieser befindet sich im hinteren Teil, auf der Glasplatte über dem Gemüsefach).
- Es wird empfohlen, Muttermilch in kleinen Portionen von 50 bis 120 ml einzufrieren. Füllen Sie den Aufbewahrungsbecher zum Einfrieren nur bis zur 120-ml-Markierung. Füllen Sie niemals zu viel ein.
- Verbrauchen Sie immer zuerst die Milch, die bereits am längsten gelagert wird.
- Achten Sie beim Transportieren von Muttermilch darauf, dass die Kühlkette nicht unterbrochen wird.

4.2. Erwärmen der Muttermilch

- Tauen Sie gefrorene Muttermilch schonend im Kühlschrank oder vorsichtig im Wasserbad auf oder verwenden Sie dazu einen Flaschenwärmer mit einer Auftau-Funktion (beispielsweise den MAM Electric Steriliser & Express Bottle Warmer).
- Aufgetaute, aber noch nicht erwärmte Muttermilch kann 24 Std. im Kühlschrank aufbewahrt werden.
- Erwärmen Sie gefrorene Muttermilch nicht in der Mikrowelle. Andernfalls können wichtige Inhaltsstoffe und immunologische Eigenschaften verloren gehen.
- Stellen Sie die Muttermilch zum Erwärmen in ein Wasserbad oder verwenden Sie einen Flaschenwärmer.
- Entfernen Sie den oberen Schraubring mit Sauger und Schutzkappe bevor Sie die Flasche zum Erwärmen ins Wasserbad oder in den Flaschenwärmer stellen.
- Aufgetaute Muttermilch darf niemals erneut eingefroren werden.
- Aufgewärmte Milchreste müssen entsorgt werden.
- Mischen Sie niemals frisch abgepumpte und eingefrorene Muttermilch.
- Prüfen Sie vor dem Füttern immer die Temperatur der Milch.
- Sobald Ihr Baby angefangen hat, aus einer Flasche mit abgepumpter Muttermilch zu trinken, sollte diese innerhalb einer Stunde verbraucht werden. Milchreste müssen entsorgt werden.

5. Füttern

MAM empfiehlt zum Füttern von Muttermilch die MAM Easy Start Anti-Colic Flasche.

5.1. Easy Start™ Anti-Colic Flasche

Vor dem ersten Gebrauch

- Das Produkt vor dem ersten Gebrauch in sämtliche Einzelteile zerlegen und reinigen. Einzelteile anschließend 5 Minuten lang in kochendes Wasser legen. Dies dient zum Sicherstellen der Hygiene. Nähere Informationen zum Reinigen finden Sie in dem entsprechenden Abschnitt.
- Bei der ersten Verwendung, aber auch nach längerem Gebrauch, kann das Ventilationsloch (in der erhöhten Blase an der Unterseite des Saugers) zusammenkleben. Dadurch kann weniger Luft beim Füttern in die Flasche eindringen und der Sauger kann sich zusammenziehen. Vorsichtig einige Male mit dem Daumen oder Finger über die Blase (Lüftung) streichen, um den Schlitz zu öffnen.

Reinigen

- Das Produkt vor jedem weiteren Gebrauch in sämtliche Einzelteile zerlegen und in warmem Seifenwasser reinigen. Aus Hygienegründen vor dem Sterilisieren gut mit sauberem Wasser abspülen. Keine Reinigungsprodukte mit schädlichen Inhaltsstoffen wie Alkohol, Chlor und/oder Mikroplastik verwenden. Teile nicht länger als empfohlen in einer Reinigungslösung (z. B. Seifenwasser) liegen lassen – dadurch könnte die Funktion des Produkts beeinträchtigt werden.
- Vor jedem Gebrauch alle Einzelteile der Flasche prüfen und den Sauger in alle Richtungen ziehen. Produkt beim ersten Anzeichen von Beschädigungen oder Abnutzung austauschen.
- Für eine optimale Reinigung MUSS die Trinkflasche in sämtliche Einzelteile zerlegt werden. Reinigen im zusammengesetzten Zustand kann die Flasche beschädigen.
- Geeignet für die Reinigung im oberen Fach des Geschirrspülers (bei max. 65 °C). Einzelteile können durch Lebensmittel verfärbt werden. Dies hat keinen negativen Einfluss auf das Material.
- Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden. Nur weiche Bürsten oder weiche Schwämme verwenden. Harte Reinigungsbürsten können den Kunststoff zerkratzen.

- Sicherstellen, dass sich nach dem Reinigen und Sterilisieren keine Nahrungsreste mehr in den Einzelteilen der Flasche befinden.

Sterilisieren

- Für eine optimale Reinigung/Sterilisation MUSS die Flasche in sämtliche Einzelteile zerlegt werden.
- Alle Einzelteile der Flasche vor dem Sterilisieren reinigen.
- Nach der Reinigung kann wie folgt sterilisiert werden: Dampfsterilisation (elektrisch oder in der Mikrowelle, je nach Anweisungen des Herstellers), Sterilisieren in kochendem Wasser (mindestens 5 Minuten) oder in einer Sterilisationslösung.
- Teile (einschließlich des Saugers) nicht länger als empfohlen in der Sterilisationslösung liegen lassen oder direkter Sonne bzw. Hitze aussetzen – dadurch könnte die Funktion des Produkts oder des Saugers beeinträchtigt werden.
- Flasche NIEMALS im fest verschraubten Zustand (selbst-)sterilisieren. Das kann die Flasche beschädigen und die Gewinde verziehen, mit denen die Flasche zusammengeschraubt ist.

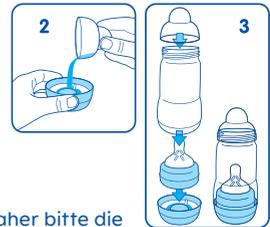
Selbst-sterilisierende Funktion der Easy Start Anti-Colic für die Mikrowelle

Die selbst-sterilisierende Funktion der Easy Start Anti-Colic tötet nachweislich und effektiv Bakterien und Keime ab, die häufig im Haushalt vorkommen. Diese Selbst-Sterilisation ist vollkommen ausreichend und sicher. Für ein optimales Ergebnis befolgen Sie bitte sorgfältig alle Anweisungen und verwenden Sie die Funktion nur wie angegeben. Diese praktische sowie zeit- und energiesparende Funktion lässt sich in 5 einfachen Schritten nutzen. Reinigen Sie alle Einzelteile der Flasche sorgfältig, bevor Sie mit diesen Schritten beginnen!

Schritt 1: Gereinigte Einzelteile der Flasche wie folgt zusammensetzen: Bodenteil mit Silikon-ventil, Sauger mit Schraubring, Flaschenkörper und Schutzkappe.



Schritt 2: 20 ml kaltes Wasser mithilfe der Schutzkappe der Flasche abmessen. In den Bodenteil mit Silikonventil füllen.



Schritt 3: Schraubring mit Sauger in den Flaschenboden einsetzen. Darauf den Flaschenkörper platzieren. Flaschenkörper LEICHT einschrauben, um ein Verschütten von heißem Wasser beim Herausnehmen der Flasche aus der Mikrowelle zu vermeiden. NICHT VOLLSTÄNDIG FESTSCHRAUBEN. Schutzkappe auflegen.

Schritt 4: Benötigte Zeit variiert entsprechend der Flaschenanzahl. Daher bitte die folgende Tabelle beachten. Leistungsstufe der Mikrowelle zwischen 500 und 1.000 Watt einstellen.

Anzahl der Flaschen, die gleichzeitig sterilisiert werden sollen	1	2	3	4	5	6
Dauer der Sterilisation (Min.)	3	4	5	6	7	8

Schritt 5: Flasche nach der Selbst-Sterilisation vor dem Herausnehmen aus der Mikrowelle abkühlen lassen. Empfohlene Abkühlzeit: mindestens 10 Minuten bei geöffneter Mikrowellentür. Vorsichtig den Bodenteil greifen und Flasche aufrecht aus der Mikrowelle heben, um ein Verschütten von heißem Restwasser zu vermeiden.

Nach der Selbst-Sterilisation in der Mikrowelle bleibt die Easy Start Flasche bis zu 48 Stunden lang desinfiziert, wenn sie wie in Schritt 3 gezeigt zusammengesetzt bleibt.

- Zur sofortigen Verwendung: Restwasser im Boden ausschütten. Einzelteile trocknen lassen.
- Flasche immer im zusammengesetzten Zustand aufbewahren.

Zusammensetzen

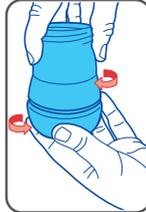
- Flasche wie im Folgenden abgebildet zusammensetzen. Ventil muss nach dem Herunterdrücken fest bzw. korrekt sitzen.
- Teile müssen korrekt verschraubt sein. Vor Befüllen der Flasche mit Flüssigkeit sicherstellen, dass das Ventil korrekt montiert ist und der Flaschenboden festsitzt.



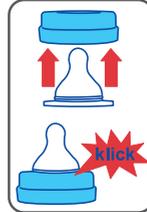
1. Silikonventil in Bodenring einsetzen.



2. Rand des Silikonventils fest nach unten drücken.



3. Zusammen-gesetzten Boden langsam und gleichmäßig auf Flaschenboden schrauben.



4. Sauger in den Schraubring der Flasche einsetzen, bis es hörbar „klickt“.

Zur korrekten Sterilisation in der Mikrowelle WICHTIGE INFOS

- Anweisungen in der Bedienungsanleitung der Mikrowelle oder des Multifunktionsgeräts folgen.
- **Alle Teile der selbst-sterilisierenden Flasche und der Mikrowelle (einschließlich Wellenleiter-Abdeckung und Drehteller) müssen VOLLKOMMEN sauber und frei von Schmutz, Speiseresten, Fett oder Ölspritzern sein. Anderenfalls kann das Produkt schmelzen, Funken können in der Mikrowelle entstehen oder die Wellenleiter-Abdeckung könnte Feuer fangen!**
- Easy Start Anti-Colic nur auf einem festen und ebenen Untergrund abstellen.
- Flasche nicht in die Mitte des Drehtellers stellen, da dies zu einer ungleichmäßigen Wärmeverteilung führen kann.
- Mikrowelle während des Sterilisationsprozesses nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Flasche niemals ohne Wasser in die Mikrowelle stellen.
- Falls das gesamte Wasser verdampft ist, Mikrowelle sofort ausschalten!
- Wenn sich zu viel oder zu wenig Wasser im Bodenteil befindet, kann dies die Flasche beschädigen.
- Leistungsstufe und Zeit für die Mikrowelle stets korrekt einstellen.
- Bei Verwendung einer Mikrowelle mit Grillfunktion darauf achten, dass die Easy Start Anti-Colic nicht der Hitze der Heizstäbe ausgesetzt wird, da dies zu Beschädigungen führen kann.
- VORSICHT im Umgang mit den desinfizierten Teilen, da diese noch heiß sein könnten.
- Hände vor dem Berühren von desinfizierten Teilen waschen.
- Vorsichtig den Bodenteil greifen und Flasche aufrecht aus der Mikrowelle heben, um ein Verschütten von heißem Restwasser zu vermeiden.
- Easy Start Anti-Colic nicht nach der Desinfektion abwaschen.
- Sauger nach dem Desinfizieren nicht berühren. Sauger am Schraubring entnehmen.

Anweisungen zum ERWÄRMEN:

- Flasche durch eine der folgenden Methoden erwärmen: In einem Flaschenwärmer, in einem Behälter mit erwärmtem Wasser oder unter fließendem Wasser.

- NIEMALS kochendes Wasser in die Flasche einfüllen.
- NIEMALS eine verschlossene Flasche erhitzen oder kühlen. Schutzkappe und Sauger (mit dem Schraubring) vor dem Erwärmen abnehmen, insbesondere vor dem Erwärmen in einem Flaschenwärmer oder in der Mikrowelle. Nicht überhitzen, da dies die Flasche beschädigen könnte.
- Flasche NIEMALS in einen Backofen stellen.
- Beim Erwärmen in der Mikrowelle mit besonderer Vorsicht vorgehen. Stellenweise kann es zu Überhitzung kommen. Flasche nicht in die Mitte des Drehtellers stellen, da dies zu einer ungleichmäßigen Wärmeverteilung führen kann.
- Nach dem Erwärmen der Flasche ein Tuch oder Handtuch um den Flaschenboden wickeln und die Flasche vorsichtig mehrmals schwenken, um überschüssiges Wasser aus dem Bodenteil zu entfernen.
- Nach dem Erwärmen sollte der Flaschenboden nochmals festgedreht werden.
- Nach dem Erwärmen der Flasche stets sorgfältig umrühren, um die Wärme gleichmäßig zu verteilen.
- Bei der Zubereitung von Säuglingsnahrung bitte immer die Temperaturangaben der Nahrungshersteller berücksichtigen.
- Trinkwasser abkochen und auf ca. 40-50° C (je nach Angabe des Nahrungsherstellers) abkühlen lassen. Erst dann das abgekochte Wasser in die Flasche füllen und die empfohlene Milchpulvermenge einfüllen und vermengen.
- Auf Trinktemperatur (ca. 37° C) abkühlen lassen.
- Vor dem Füttern immer die Temperatur überprüfen.

Weitere wichtige Informationen:

- Die Flasche besteht aus Polypropylen, einem hygienischen, leicht zu reinigenden und relativ weichen Material. Die Flasche sollte nicht zu stark gedrückt werden, da dies die Funktion beeinträchtigen kann.
- Versuchen Sie nicht, mit einer Nadel oder scharfen Gegenständen die Öffnung des Saugers zu vergrößern.
- Babys nicht unbeaufsichtigt trinken lassen.
- Flasche immer in trockenem Zustand aufbewahren.
- Sauger und Ventile in einem trockenen, verschlossenen Behälter aufbewahren.
- Zum Einfrieren von Muttermilch bitte die MAM Aufbewahrungsbecher verwenden.
- Bitte beachten: Die Easy Start Anti-Colic ist zum Einfrieren von Muttermilch im Gefrierfach oder Gefrierschrank NICHT geeignet.
- Nur MAM Sauger mit den MAM Flaschen verwenden.
- Nur zuckerfreie Nahrung oder Flüssigkeiten verwenden.
- Um Verletzungen zu vermeiden, das Baby nicht mit der Flasche herumlaufen lassen.
- Das Baby NIEMALS mit der Flasche schlafen legen. Länger anhaltender Kontakt mit Flüssigkeiten kann Karies verursachen.
- Der Flaschensauger ist mit allen MAM Flaschen und dem Trainer+ kompatibel.
- Bitte bewahren Sie die Hinweise gut auf.

Zur Sicherheit und Gesundheit Ihres Kindes ACHTUNG!

- Andauerndes und längeres Saugen von Flüssigkeiten verursacht Karies.
- Immer die Temperatur des Nahrungsmittels vor dem Füttern überprüfen.
- Werfen Sie das Produkt bei ersten Anzeichen von Beschädigungen oder Mängeln sofort weg.
- Alle nicht verwendeten Einzelteile müssen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.
- Bringen Sie niemals Schnüre, Bänder, Schnürsenkel oder Teile von Kleidungsstücken an das Produkt an. Strangulationsgefahr!
- Ernährungssauger dürfen niemals als Schnuller verwendet werden.

- Dieses Produkt darf nur unter Aufsicht von Erwachsenen verwendet werden.

6. Fehlersuche – Handmilchpumpe

Bei keiner oder nur geringer Saugleistung

- Prüfen Sie, ob alle Anschlussstücke ordnungsgemäß verbunden sind.
- Prüfen Sie, ob der Silikoneinsatz fest im Brustaufsatz sitzt.
- Prüfen Sie, ob der Ventilkörper fest mit dem Brustaufsatz verbunden ist.
- Prüfen Sie, ob die Griffhalterung ordnungsgemäß verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Brustaufsatz luftdicht mit der Brust abschließt.

Bei Milchrückfluss

- Falls Sie Milch oder Wasser in der Membran sehen, spülen Sie sie mit heißem, sauberem Wasser aus.
- Stellen Sie sicher, dass die Membran nicht beschädigt ist.